

Sportbericht 2012

Immer etwas Neues, eine Meisterschaft folgt der Anderen. Wir können uns wirklich nicht über zu wenig Spielbetrieb beklagen.

Pokal 2011/12 (IG.)

Zu dieser Pokalrunde wurden von den Vereinen der Interessengemeinschaft nur noch 11 Mannschaften gemeldet. Wir waren mit 4 Mannschaften dabei.

Unsere I und IV Mannschaft mussten in einer Ausscheidungsrunde antreten.

Unsere **1. Mannschaft (Bongard, Bindels, Schmitz)** hatte mit Merkstein I ein schweres Los gezogen. Mit einer Klasseleistung gewann man in Merkstein 4 : 2; das Rückspiel in Dorff ging aber mit 4 : 2 verloren. Mit 6 : 6 Punkten aber den höheren Einzelergebnissen erreichten das Team die Hauptrunde.

Hier war Eschweiler 36, die vielleicht stärkste Mannschaft der IG. der Gegner. So war es dann auch keine Überraschung, dass das Spiel in Eschweiler mit 6 : 0 verloren ging. Das unser Team im Rückspiel mit guten Leistungen den Spies umdrehte und ebenfalls mit 6 : 0 als Sieger das Billard verließ, war schon eine dicke Sensation. Leider schied unsere Mannschaft mit der geringeren Ballenzahl bei 6 : 6 Punkten trotzdem aus. - Schade -

Unsere **Vierte (Haller, Lenders, Böning)** mußte gegen Dürwiß I in die Ausscheidungsrunde. Das Heimspiel ging mit 4 : 2 verloren, im Rückspiel in Dürwiß überzeugte das Team mit einem klaren 6 : 0 Sieg. Die Hauptrunde war erreicht. Hier war Büsbach I der Gegner. In Dorff gelang dem Team ein 4 : 2 Sieg, in Büsbach verlor man leider mit 4 : 2. Zwei Points fehlten letztendlich um sich fürs Halbfinale zu qualifizieren. - Schade -

In der Hauptrunde mußten unsere beiden Teams **II (Kaußen, Steigels, Liebscher)** und **III (Sommer, Küpper, Schmitz, G.)** gegeneinander antreten. Etwas überraschend siegte im ersten Spiel Dorff III mit 6 : 0. Fast hätte sich Team II im Rückspiel schadlos gehalten. Nach 2 Niederlagen konnte erst G. Schmitz im letzten Spiel mit einem Sieg das Weiterkommen von Team III sichern.

Somit hatte leider nur unsere Dritte Mannschaft das Halbfinale erreicht.

Hier war Büsbach I unser Gegner. Leider konnte keiner unseres Teams an die Leistungen der Vorrunde anknüpfen. Das Heimspiel ging 4 : 2 und das Rückspiel gar mit 6 : 0 verloren.

Das war wohl keine Glanzleistung!

Auf zur nächsten Meisterschaft, dann vielleicht mit mehr Erfolg und besseren Leistungen.

Landesmeisterschaft 2012

Viele unserer Aktiven hatten sich als Kreiseinzelmeister oder aufgrund besonders guter Leistungen für die Landeseinzelmeisterschaften qualifiziert. Viele Meisterschaften sind gespielt, unsere Spieler sind aber noch nicht wie erhofft erfolgreich.

Freie Partie – Ulrich Haller spielte in Klasse 4 in Merkstein. Sein 4. Platz mit 3,07 GD. spiegeln seine wahre Leistungsfähigkeit nicht wider. Lediglich seine Höchstserie von 33 Points war beachtenswert.

Cadre 35/2 – In Klasse 1 mußte H.Sommer mal wieder gegen Keul und Künstler spielen. Sein 3. Platz mit lediglich 13,80 GD. sind ebenfalls unbefriedigend.

Klasse 3 – Willi Stockem und Arno Kaußen vertraten unseren Club und den Kreisverband Aachen mit gutem Spiel. Beide erzielten 3 Partiepunkte. W.Stockem hatte aber mit sehr guten 7,06 GD die Nase vor A. Kaußen mit ebenfalls hervorragenden 7,02 GD.

Cadre 52/2 – Diesmal spielte Heinz Sommer besser. Er konnte immerhin H. Künstler mit 25 Durchschnitt schlagen. Am Ende standen Keul (28,0 GD), Künstler (19,84 GD) und Sommer (16,61 GD) punktgleich an der Spitze. Trotz des guten Durchschnitts reichte es nur zum 3. Platz.

Klasse 3 – Arno Kaußen spielte in Merzenich / Düren eine gute Landesmeisterschaft. Im Endergebnis stand der 3. Platz mit der guten Durchschnittsleistung von 5,55.

Einband – Klasse 1- Hier spielte Heinz Sommer dreimal mit seinem Dauerkonkurrenten J.Keul aus Berg.-Gladbach. Die 1. Partie gewann Heinz mit der besten Leistung dieser Meisterschaft von 10,41 Durchschnitt und der Höchstserie von 54 Points. Die 2. und 3. Partie verlor er mit 91 : 125 und 111 : 125 recht knapp. Die 7,28 GD sind schon eine sehr gute Spielleistung. Was blieb war die Vizemeisterschaft, die leider für die Teilnahme an der Bundesmeisterschaft nicht reichte, da J. Keul viele Disziplinen belegte.

Dreiband – Klasse 2 - Aufgrund einer Absage rutschte K.-H. Bongard in das Teilnehmerfeld. In dieser 2. Klasse wird schon verdammt stark gespielt. Punktgleich mit dem Vizemeister reichte es trotz 0,694 GD nur zum 4. Platz. Eine tolle Leistung unseres Spielers.

Klasse 4 – Fr.-J. Küpper spielte eine schwächere Meisterschaft. Mit 2 Punkten und nur 0,333 GD blieb nur der 4. Platz.

Klasse 1 – Mit 5 Teilnehmern wurde diese Landesmeisterschaft in Eschweiler ausgespielt. Letztendlich setzte sich der Favorit K. Laschet mit 8 Pkt. und einem GD. von 1,27 gegen J. Keul mit 6 Pkt. und 1,09 GD. durch. Heinz Sommer spielte mit 2 Pkt. und 0,955 GD wiederum unter seinen Erwartungen und keine Rolle. Der 3. Platz konnte ihn nicht zufrieden stellen.

Dreiband-Großes Billard / Klasse IV – Auch bei dieser Meisterschaft war die Leistung unseres Aktiven Fr.-Josef Küpper unbefriedigend. Mit 2 Punkten und 0,233 GD. erreichte er nur den 4. und letzten Platz.

Mannschaftsmeisterschaft 2012 (IG.)

Der Billardclub Dorff meldete wieder 4 Mannschaften und zusätzlich 10 Ersatzspieler für die Saison 2012. Alle Mannschaften erzielten gute Ergebnisse und konnten vordere Plätze erreichen.

Klasse I	Spiele	Pkt.	
1. Bohl I	8	31 : 17	
2. Nothberg I	8	30 : 18	
3. Dorff I	8	24 : 24	(Kaußen,Liebscher,Bongard)
4. Büsbach I	8	22 : 26	
5. Eschweiler 36 I	8	13 : 35	
Klasse II			
1. Dürwiß I	8	31 : 17	
2. Merkstein I	8	30 : 18	
3. Dorff II	8	28 : 20	(Sommer,Steigels,Küpper)
4. Bohl II	8	18 : 30	
5. Hastentath I	8	13 : 35	
Klasse III			
1. Dorff IV	6	24 : 12	(Haller,Böning,Lenders)
2. Dorff III	6	22 : 14	(Stockem,Freialdenhoven,Schmitz,G.)
3. Büsbach II	6	8 : 28	

Gute Ergebnisse erzielten unsere Aktive, die Platzierungen waren ebenfalls respektabel.

Viele Billardclubs im Bezirk Aachen stellen ihre Aktivitäten ein.

Unser Billardclub wird langsam größer und größer. Damit stoßen wir langsam aber sicher an unsere Grenze der Trainings- und Spielmöglichkeiten.

Inzwischen karambolieren wir nicht nur mit unseren Bällen sondern auch mit vielen aktiven Gruppen im Vereinsheim. Es wird im wahrsten Sinne des Wortes eng.

Vereinsmeisterschaft 2012

Die Meldungen unserer Aktiven lagen vor. Mit 16 Aktiven an 2 Spieltagen pro Woche waren wir trotzdem eine recht lange Zeit aktiv.

Wir spielten „Jeder gegen Jeden“ (120 Partien) in der Disziplin -Freie Partie- unseren Clubmeister aus. Im Anschluss suchten wir in einer zusätzlichen Spielrunde „Dreiband“ (105 Partien) auch hier unseren Vereinsmeister. Zwei Aktive (Heinz Meisen und Willi Grief) können aus gesundheitlichen Gründen diese Meisterschaft noch nicht mitspielen.

Folgende Aktive stellten sich in diesem Turnier mit der individuellen Ballenzahl ihren Vereinskameraden:

	GD-FP.	Ballen	GD-Dreib.	Ballen
Bongard, Karl-Heinz	4,75	100	0,58	17
Küpper, Franz-Josef	3,20	70	0,40	13
Schmitz, Dieter	2,00	48	0,32	11
Schmitz, Günter	1,25	35	0,20	9
Emten, Hans	2,60	60	0,50	15
Freialdenhoven, Werner	4,25	89	0,54	16
Böning, Hartwig	1,40	38	0,26	10
Bindels, Hans	2,10	50	-,--	–
Kall, Hubert	1,00	30	0,20	9
Liebscher, Freddy	2,30	54	0,68	19
Kaussen, Arno	7,50	152	0,50	15
Steigels, Ralf	4,70	100	0,55	16
Haller, Ulrich	3,50	76	0,43	14
Lenders, Peter	1,35	37	0,24	10
Sommer, Heinz	6,20	126 (Einband)	1,08	27
Stockem, Willi	6,60	134	0,63	18

Am 17.04.2012 stand der Start der Clubmeisterschaft 2012 auf dem Programm. Der Zeitungsreporter war rechtzeitig zur Stelle. Zum obligatorischen Pressephoto waren 14 Aktive erschienen. Lediglich W.

Freialdenhoven (gesundheitliche Gründe) und Ralf Steigels (berufliche Gründe) konnten diesen Termin nicht wahrnehmen. W. Stockem gab noch zum Zeitungsbericht die notwendigen Auskünfte.

Franz-Josef Küpper, Vorjahresmeister 2011, hatte hochmotivierte und spielstarke Gegner. Die wollten mit viel Kampfgeist und Ergeiz versuchen eine Titelverteidigung zu verhindern.

Dann begannen auch schon die ersten terminierten Spiele. Erfreulich das an jedem Spieltag zwischen 10 und 12 Aktive im Vereinsheim anwesend waren. Das Interesse war bei allen Teilnehmern also riesengroß.

Die Leistungen waren bei den meisten Aktiven doch sehr erfreulich. Überraschungen blieben aber trotzdem nicht aus.

Karl-Heinz Bongard gewinnt die Clubmeisterschaft beim Billardclub Stolberg-Dorff



Wir gratulieren unserem neuen Vereinsmeister 2012 - Karl-Heinz Bongard -

Die Clubmeisterschaft 2012 des Billardclubs Stolberg - Dorff wurde vom 17.04.12 bis 24.07.2012 ausgespielt.

In der Spielart „Freie Partie“ ermittelten wir unseren Clubmeister. Wie von langer Hand geplant brachte dann erst die letzte Partie die Entscheidung. Vor der tollen Kulisse aller Teilnehmer besiegte Karl-Heinz Bongard in einem hochdramatischen Spiel Freddy Liebscher mit 100 : 53 (Sollballenzahl 54). Mit diesem Sieg konnte Karl-Heinz die bis dahin führenden Hartwig Böning und Hans Emten noch überholen. Nach 3 Monaten intensiven Spielbetriebs hatte unser Billardclub einen neuen und würdigen Clubmeister.

Der Endstand zeigt auf wie knapp dieses Jahr die Entscheidung war.

	<u>Pkt.</u>	<u>GD</u>	<u>BED</u>	<u>HS</u>	<u>%-Steigerg.</u>
1. Karl-Heinz Bongard	23 : 7	6,02	10,00	40	26,8
2. Hartwig Böning	22 : 8	1,81	2,71	13	29,2
3. Hans Emten	22 : 8	2,88	4,62	19	10,9
4. Ralf Steigels	21 : 9	5,32	10,00	59	13,3
5. Arno Kaußen	19 : 11	7,24	10,86	48	
6. Günter Schmitz	16 : 14	1,41	2,06	9	13,0
7. Freddy Liebscher	16 : 14	2,29	5,40	13	
8. Werner Freialdenhoven	16 : 14	3,65	6,85	28	
9. Hubert Kall	14 : 16	1,09	1,88	8	9,0
10. Dieter Schmitz	14 : 16	2,10	4,36	16	4,8
11. Hans Bindels	14 : 16	1,99	3,13	16	
12 Willi Stockem	13 : 17	6,13	10,00	50	
13. Franz-Josef Küpper	12 : 18	2,71	5,83	18	
14. Ulrich Haller	6 : 24	2,91	4,00	25	
15 Heinz Sommer	6 : 22	4,96	12,60	71	
16. Peter Lenders	4 : 24	1,42	2,00	14	5,2

Auch bei dieser Meisterschaft gab es eine große Anzahl von erwähnenswerten Leistungen.

Arno Kaußen – 2 x 10,87 BED – 48 Höchstserie (HS)
 Heinz Sommer – 12,60 BED/Einband – persönliche Bestleistung mit 71 Points HS
 Hartwig Böning – 1,81 GD = 29,2 % Steigerung – 2,71 BED
 Karl-H. Bongard – 6,02 GD – 10,0 BED – HS 40 – 26,8 % Steigerung
 Ralf Steigels – 5,31 GD – 10,0 BED – 59 HS – 13,3 % Steigerung
 Willi Stockem – 10,0 BED – 50 HS

Auch die vermeintlich schwächeren Spieler überzeugten mit guten Leistungen und guten Durchschnittsverbesserungen.

Nicht nur erfreulich, sondern als sensationell, kann man die Beteiligung der Aktiven an den jeweiligen Spielabenden bezeichnen. An 32 Spielterminen konnten wir immerhin 317 Aktive, an zusätzlichen 6 Sonderterminen auch noch einmal 36 Spieler, im Vereinsheim begrüßen.

„Das war absolute Spitze“

Vereinsmeisterschaft / Dreiband

Im zweiten Großturnier ermittelten die Aktiven unseres Clubs in 105 Turnierspielen den Besten unseres Clubs im „Dreiband“. Erfreulich war auch hier die positive Beteiligung unserer Spieler an allen 26 Spielabenden.

Uns freut diese tolle Resonanz und glauben auf einem guten sportlichen Weg zu sein. Nach Abschluss aller Spiele ergab sich folgende Tabelle:

		Punkte	GD	BED	HS
1.	Heinz Sommer	24 : 4	1,08	1,588	7
2.	Arno Kaußen	22 : 6	0,62	1,875	9
3.	Ralf Steigels	20 : 8	0,60	1,143	5
4.	Karl-Heinz Bongard	18 : 10	0,61	1,000	6
5.	Willi Stockem	17 : 11	0,60	1,385	6
6.	Günter Schmitz	16 : 12	0,24	0,529	3
7.	Dieter Schmitz	13 : 15	0,34	0,478	3
8.	Franz-Josef Küpper	13 : 15	0,41	0,650	6
9.	Peter Lenders	12 : 16	0,24	0,467	3
10.	Freddy Liebscher	12 : 16	0,59	0,905	5
11.	Hans Emten	12 : 16	0,39	0,714	4
12.	Hartwig Böning	10 : 18	0,23	0,556	4
13.	Ulrich Haller	9 : 19	0,38	0,778	5
14.	Werner Freialdenh.	8 : 20	0,36	0,667	4
15.	Hubert Kall	4 : 24	0,13	0,333	3

Lange Zeit sah es nach einem sicheren Erfolg von Arno Kaußen aus. Trat er anfangs nicht in allerbesten Form auf, so konnte er gegen Ende der VM. doch wie uns bekannt überzeugen.

Heinz spielte sehr beständig, 9 von 14 Partien über 1,-- Durchschnitt, und konnte so mit 2 Punkten Vorsprung diese Clubmeisterschaft für sich entscheiden. Bemerkenswert sind folgende Leistungen.



Ralf Steigels - 1,143BED
 Karl-Heinz Bongard - 1,00 BED
 Willi Stockem - 1,385 BED
 Heinz Sommer - 1,08GD / 9x über 1,- Durchschnitt / 2 x 1,588 BED
 Arno Kaußen - 1,875 BED / 9 Points HS / beides Bestleistungen der VM.

Bei insgesamt 19 Partien erzielten unsere Spieler beachtliche 1,0 Durchschnitt oder mehr.

Bundesmeisterschaft

-Cadre 35 /2 – Senioren-

Heinz Sommer, Landeseinzelmeister 2011, hatte sich für die o.g. Bundesmeisterschaft qualifiziert. Drei Tage, vom 27.04.12 bis 29.04.12 in Krefeld, waren mit Billardspielen ausgefüllt. Der Billardclub Königshof in Krefeld sorgte für ein ausgezeichnetes Umfeld. Dann macht ein Billardturnier über mehrere Tage Spaß und ist keineswegs langweilig.

16 Landesmeister aus der gesamten Bundesrepublik spielten in 4 Gruppen. Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe qualifizierten sich für das Viertelfinale. Ab hier ging es im KO-System weiter. Folgende Spiele brachten Heinz Sommer in diesem Turnier weit nach vorne..

Bundesmeisterschaft

Disziplin : Cadre 35/2

Datum : 27.04.2012 - 29.04.2012

BF Königshof 1952 e.V.

Gruppe: D	Sommer		Gebert		Osinski		Franken		Pkt.	Bälle Aufn.	Ausrichter	
	BC Stolb.-Dorff	BC Großrosseln	BC GK Lohberg	BC GW Wanne	GD	HS						
Sommer	1	150	12	111	13	150	14	4	411	10,53	34	
Heinz		12,50	34	8,53	26	10,71	33		39	12,50		
Gebert	92	12	3	115	15	150	11	2	357	9,39	57	
Arno	7,66	28		7,66	36	13,63	57		38	13,63		
Osinski	150	13	143	15	2	69	15	4	362	8,41	49	
Horst	11,53	49	9,53	48		4,60	13		43	11,53		
Franken	31	14	120	11	116	15	4	2	267	6,67	46	
Willi	2,21	8	10,90	46	7,73	28			40	7,73		

Viertelfinale

Name, Vorname	Verein	Pkt.:	Bälle	Aufn.:	GD	HS
Laqua, Jürgen	BG Unna	2	200	9	22,22	58
Jeschek, Manfred	BC GK Lohberg	0	58	9	6,44	23
Kuhnke, Wolfgang	DBC Bochum	2	200	8	25,00	109
Osinski, Horst	BC GK Lohberg	0	60	8	7,50	20
Kellermann, Gerd	BC Wesel	2	200	9	22,22	77
Zimmermann, Herbert	BC Oberursel	0	72	9	8,00	24
Sommer, Heinz	BC Stolb.-Dorff	2	200	14	14,28	35
Kristavcnik, Günter	BC Neu Ulm	0	39	14	2,78	11

Halbfinals

Name, Vorname	Verein	Pkt.:	Bälle	Aufn.:	GD	HS
Kuhnke, Wolfgang	DBC Bochum	2	200	12	16,66	71
Sommer, Heinz	BC Stolb.-Dorff	0	173	12	14,41	68
Kellermann, Gerd	BC Wesel	0	51	9	5,66	30
Laqua, Jürgen	BG Unna	2	200	9	22,22	72

Finale

Name, Vorname	Verein	Pkt.:	Bälle	Aufn.:	GD	HS
Kuhnke, Wolfgang	DBC Bochum	2	200	8	25,00	82
Laqua, Jürgen	BG Unna	0	133	8	16,62	49

Mit seiner Leistung konnte unser Aktiver nun wirklich nicht zufrieden sein. Eine unnötige und knappe Niederlage (173 : 200 Points) im Halbfinale und der Traum vom Endspiel war ausgeträumt. Diese Meisterschaft hat trotz des 3. Platzes Spaß gemacht.

Kreiseinzelmeisterschaft (KEM)

Das Meldeergebnis zur diesjährigen Kreismeisterschaft (DBU) zeigt unsere herausragende Stellung im Kreis der Billardvereine. Insgesamt meldete Merkstein 9 und Stolberg-Dorff 55 Teilnehmer zur Kreiseinzelmeisterschaft (KEM). Zusätzlich meldete unser Club noch 5 Mannschaften zur Kreismeisterschaft (KMM) 2012. Nach Abschluss aller Einzelturniere ergab sich folgende Siegerliste. Unsere 17 Kreiseinzelmeister (fettgedruckt) werden zur Landeseinzelmeisterschaft weiter gemeldet.

Freie Partie	-	Klasse 2	-	1. Willi Jansen / Dorff	12,60 GD
„	-	Klasse 3	-	1. Arno Kaußen / Dorff	5,73 GD
„	-	„	-	2. Willi Stockem / Dorff	8,26 GD
„	-	Klasse 4	-	1. Leo Roderburg/Merkstein	5,46 GD
„	-	„	-	2. Ralf Steigels / Dorff	5,97 GD
„	-	„	-	3. K.-H. Heinen / Dorff	4,22 GD
„	-	Klasse 5	-	2. Ulrich Haller / Dorff	2,75 GD
„	-	„	-	3. Günter Schmitz / Dorff	1,73 GD
„	-	Klasse 6	-	1. Günter Schmitz / Dorff	1,42 GD
„	-	Senioren	-	1. Willi Jansen / Dorff	11,49 GD
„	-	„	-	2. K.-H. Heinen / Dorff	5,53 GD
Cadre 35/2	-	Klasse 1	-	1. Heinz Sommer / Dorff	25,00 GD
„	-	Klasse 2	-	1. Willi Jansen / Dorff	8,25 GD
„	-	Klasse 3	-	1. Ralf Steigels / Dorff	5,07 GD
„	-	Klasse 3	-	2. Willi Stockem / Dorff	3,60 GD
„	-	Klasse 4	-	2. Hans Emten / Dorff	3,46 GD
„	-	„	-	3. K.-H. Heinen / Dorff	3,18 GD
„	-	Senioren	-	1. Heinz Sommer / Dorff	13,39 GD
„	-	„	-	2. Arno Kaußen / Dorff	7,97 GD
„	-	„	-	3. Willi Jansen / Dorff	7,73 GD
„	-	„	-	4. Rolf Theißen / Merkstein	7,42 GD
Cadre 52/2	-	Klasse 1	-	1. Heinz Sommer / Dorff	19,86 GD
„	-	Klasse 2	-	1. Willi Jansen / Dorff	6,03 GD
„	-	Klasse 2	-	2. Willi Stockem / Dorff	5,77 GD
„	-	Klasse 2	-	3. Arno Kaußen / Dorff	6,08 GD
„	-	Klasse 3	-	1. K.-H. Heinen / Dorff	3,40 GD
„	-	Klasse 3	-	2. Werner Freialdenhoven / Dorff	3,23 GD
„	-	Klasse 3	-	3. Hans Emten / Dorff	3,49 GD
Cadre 52/2	-	Klasse Sen.	-	1. Heinz Sommer / Dorff	15,63 GD
„	-	„	-	2. Arno Kaußen / Dorff	6,27 GD
„	-	„	-	3. Willi Jansen / Dorff	6,38 GD
„	-	„	-	4. K.-H. Heinen / Dorff	4,09 GD
„	-	„	-	5. Werner Freialdenhoven / Dorff	3,90 GD
„	-	„	-	6. Fr.-J. Küpper / Dorff	3,20 GD
Einband	-	Klasse 2	-	1. Rolf Theißen / Merkstein	3,63 GD
„	-	„	-	2. Willi Jansen / Dorff	2,57 GD
„	-	Klasse 3	-	1. Werner Freialdenhoven / Dorff	2,35 GD
„	-	„	-	2. K.-H. Heinen / Dorff	1,40 GD
„	-	Senioren	-	1. Rolf Theißen / Merkstein	3,00 GD
„	-	„	-	2. Willi Jansen / Dorff	2,58 GD
„	-	„	-	3. Werner Freialdenhoven / Dorff	2,13 GD
„	-	„	-	4. K.-H. Heinen / Dorff	1,56 GD

Dreiband	-	Klasse 1	-	1. Gerd Schwartz / Merkstein	1,09 GD
„	-	„	-	2. Heinz Sommer / Dorff	0,85 GD
„	-	„	-	3. Hasan Caglayankaya / Dorff	0,76 GD
„	-	„	-	4. Rolf Theißen / Merkstein	0,67 GD
„	-	Klasse 2	-	1. Arno Kaußen / Dorff	0,57 GD
„	-	„	-	2. K.-H. Bongard / Dorff	0,64 GD
„	-	Klasse 3	-	1. Freddy Liebscher / Dorff	0,55 GD
„	-	„	-	2. Ralf Steigels / Dorff	0,51 GD
„	-	Klasse 4	-	1. K.-H. Heinen / Dorff	0,38 GD
„	-	„	-	2. Fr.-J. Küpper / Dorff	0,36 GD
„	-	Senioren	-	1. Heinz Sommer / Dorff	0,90 GD
„	-	„	-	2. Freddy Liebscher / Dorff	0,71 GD
„	-	„	-	3. Rolf Theißen / Dorff	0,64 GD
„	-	„	-	4. K.-H. Heinen / Dorff	0,29 GD

Zu diesen 17 Kreiseinzelmeistern werden noch 3 Mannschaften unseres Clubs die Kreismannschaftsmeisterschaft gewinnen und unseren Club bei den Landesmeisterschaften vertreten.

Dreibandrunde / IG

Zu diesen Spielen wurde von unserem Verein kein Aktiver gemeldet.

Pokalrunde / IG.

Wir meldeten 3 der 9 teilnehmenden Mannschaften. Unsere 3. Mannschaft musste in die Bereinigungsrunde gegen Eschweiler I. Unsere Teams konnten sich nicht all zu gut in Szene setzen. Im Halbfinale schied unser zweites Team gegen Büsbach I als letzte Mannschaft aus dem Wettbewerb aus.

Mannschaftsmeisterschaft 2012/13

Diese Meisterschaft begann am 11.12.12. Wir waren wieder mit 4 Mannschaften von insgesamt 12 Teams in 2 Klassen dabei. Zwischenzeitlich haben wir einige gute Runden gespielt und sind mit jedem Team ein ernst zu nehmender Gegner.

Die Ergebnisrechnung wurde erstmals verändert. Die erzielten Points wurden %mäßig ausgerechnet und punktmäßig erfasst.

Für unseren Club wünschen wir uns auch weiterhin eine solch positive Entwicklung wie in den beiden letzten Jahren.

Für den unermüdlichen Einsatz einiger ehrenamtlicher Mitglieder bei Vereinstätigkeiten und beim Jugendtraining können wir uns nur bedanken und weiter auf ihren Einsatz hoffen.

**Billardclub
Stolberg-Dorff**